



SERVICE INFO



Verschiedene ZMS-Ausführungen

Unterscheidungsmerkmale der Hersteller

Hersteller: Audi
Seat
ŠKODA
Volkswagen

Fahrzeuge der oben genannten Hersteller können mit Kupplungs- und Zweimassenschwungrad (ZMS)-Kombinationen von LuK oder SACHS ausgestattet sein. Diese Einheiten sind in Form und Funktion aufeinander abgestimmt. Daher ist beim Austausch der Kupplung und/oder des ZMS darauf zu achten, dass Bauteile gleicher Hersteller verwendet werden. Die Kombination von Teilen verschiedener Hersteller führt zu Funktionsstörungen.

Für das SACHS-ZMS steht eine geeignete LuK-Kupplungsversion zur Verfügung. Die korrekte Zuordnung erfolgt anhand des ZMS-Herstellers. Dazu sind die Hinweise im Ersatzteilkatalog zu beachten.

Bei einigen Fahrzeugmodellen ist es möglich, den Hersteller des ZMS ohne Ausbau des Getriebes festzustellen. Dazu ist das Fahrzeug anzuheben und die Schallschutzabdeckung zu entfernen. Sind Belüftungsöffnungen in der Getriebeglocke vorhanden, kann mit einem Blick auf die Rückseite des ZMS der Hersteller erkannt werden.

Das LuK-ZMS ist an der umlaufenden Sicke (Bild 1) und der glänzenden Oberfläche in diesem Bereich zu erkennen. Beim SACHS-ZMS fehlt diese Sicke und die Oberfläche ist unbehandelt (Bild 2).



Bild 1: LuK-ZMS mit Sicke am äußeren Radius



Bild 2: SACHS-ZMS ohne Sicke am äußeren Radius

Angaben des Fahrzeugherstellers beachten!

Mehr Werkstattwissen unter:

www.rexpert.de

Service-Center: 00800 1 753-3333*

*kostenfreie Rufnummer, Mo.–Fr. von 8.00–17.00 Uhr

www.schaeffler-aftermarket.de

